

Köthen, 03. August 2012

*Azubi-Rallye bei Mercateo***Neuer Ausbildungsjahrgang gestartet**

Mit drei Auszubildenden im August und zwei weiteren im September startet die Mercateo Services GmbH, Köthen, in die neue Ausbildungssaison. Franziska Arlandt, Michaela Müller und Florian Tächl heißen die neuen Mercateo-Azubis, die am 01. August den ersten Schritt in ihre berufliche Laufbahn gemacht haben. Während Franziska Arlandt und Michaela Müller ihren Abschluss als Bürokauffrau anvisieren, will Florian Tächl seine Ausbildung in drei Jahren als IT-Systemelektroniker beenden. Im Oktober werden drei Studenten der Berufakademien mit ihrem Dualen Studium bei Mercateo beginnen.

„Nachdem Mercateo gerade sämtliche Absolventen des Abschlussjahrgangs 2012 in ein festes Arbeitsverhältnis übernommen hat, freuen wir uns, dass bereits die nächsten ‚Mercatorianer‘ gewissermaßen am Start stehen“, so Marcus Hendel, Personalleiter bei Mercateo. Der Betreiber eines der erfolgreichsten Beschaffungsplattformen für Geschäftskunden im Internet hat in den letzten sieben Jahren 21 Auszubildende übernommen. Beinahe die Hälfte von ihnen nutzt die Möglichkeit, sich mit einem berufsbegleitenden Studium weiter zu qualifizieren. Momentan befinden sich 16 Personen bei Mercateo in Ausbildung.

Nach offizieller Begrüßung und Einführung in die verschiedenen Abteilungen von Mercateo musste das Azubi-Trio am Nachmittag bereits die erste Aufgabe lösen. Im Rahmen einer Rallye durch den Köthener Unternehmenssitz galt es, Fragen zum Vorstand, zu Abteilungen, zu einzelnen Mitarbeitern aber auch zu den Freizeitangeboten von Mercateo zu beantworten. Berührungssängste kannten die jungen Berufsanfänger dabei nicht: Beherzt liefen sie durch die Abteilungen und fragten ihre zukünftigen Kollegen zielgerichtet aus. „Die Mercateo Azubi-Rallye durch alle Bereiche hat uns großen Spaß gemacht. Beim Ausfragen haben wir nicht nur viel über das Unternehmen gelernt und die Mitarbeiter kennengelernt, sondern konnten auch viel lachen“, so Franziska Arlandt.



*Vordere Reihe v.l.n.r., Michaela Müller (Buchhaltung), Franziska Arlandt (Buchhaltung), Florian Tächl (ITO/ITI).
Hintere Reihe v.l.n.r.: Ramona Hennig (Leiterin Backoffice), Marcus Hendel (Leiter Personal), Dorothee Brüning (Projektmanagement Buchhaltung), Dorrit Bögel (Personal Rekrutierung), Marek Mau (Leiter ITO/ ITI).
[Foto: Mercateo]*

Über Mercateo

Mercateo ist die führende Beschaffungsplattform für Geschäftskunden im Internet. Unter www.mercateo.com können Unternehmen in Deutschland aus einem mehr als acht Millionen Artikel umfassenden Sortiment bestellen, wie z. B. Büromaterial, IT- sowie Laborbedarf oder Betriebs- und Lagerausrüstung. Im europäischen Ausland kommen derzeit ca. sechs Millionen weitere Artikel dazu. Das Angebot ist nicht nur breit gefächert und deckt sowohl den allgemeinen Geschäftsbedarf als auch den spezialisierten Fachbedarf ab, sondern bietet auch in exotischen Kategorien eine erhebliche Produktvielfalt.

Vor allem klein- und mittelständische Unternehmen zählen zu den über 900.000 Kunden. Immer häufiger nutzen große Konzerne Mercateo als E-Procurement-Lösung. Umfangreiche Funktionen wie die Warenkorboptimierung, einzigartige Suchfunktionen, personalisierte Sichten, digitale Freigabeprozesse für den Firmenaccount und zwei elektronische Schnittstellen sind nur einige Vorteile, die Unternehmen helfen, ihren Einkauf transparenter zu gestalten und dadurch Kosten zu senken. Nutzer können Mercateo webbasiert in Anspruch nehmen; eine Software muss dafür nicht installiert werden.

Mercateo ist neben Deutschland in elf weiteren europäischen Ländern präsent und in Frankreich, den Niederlanden und Österreich mit eigenen Landesgesellschaften vertreten. Mercateo beschäftigt derzeit mehr als 250 Mitarbeiter, darunter 16 Auszubildende. Der Umsatz im Jahr 2011 erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 40 Prozent und betrug 110 Millionen Euro.

Kontakt:

Mercateo AG
Uwe Taeger
Postfach 1460
06354 Köthen

Telefon: 0 18 05/26 21 61-11*
E-Mail: presse@mercateo.com
Internet: www.mercateo.com

*) dtms 0,14 EUR/Min. aus dem deutschen Festnetz;
max. 0,42 EUR/Min. aus dem Mobilfunknetz